

Zeljko Rusic

Kunstaussstellung auf dem
Gelände des Rosen- und
Skulpturengartens

Ab dem 24. Juni 2018



Zeljko Rusic

Für den Bildhauer Zeljko Rusic steht bei seinen Arbeiten der Mensch im Mittelpunkt. In seinen Skulpturen werden daher ganz persönliche Auseinandersetzungen mit elementaren Fragen des Menschseins dargestellt. Meist stellt er nicht den Menschen anatomisch korrekt nach, sondern formt sinnlich erfahrbare Metaphern über menschliche Befindlichkeiten oder Lebenssituationen. Der Künstler lässt alle Deutungen offen und gibt daher keiner seiner Arbeiten einen Titel.

Was ihn auszeichnet, ist sein einzigartiges Formsehen, seine Inspirationen und die immer wieder bewiesene Fähigkeit, sich und seine human-philosophischen Grundgedanken über die bildhauerische Gestaltung auszudrücken.

Er bearbeitet vorwiegend Holz mit der Kettensäge, womit er Vorsprünge, Schnitte, Verdichtungen oder Maserungen im und am Holz auf seine ganz besondere Weise hervorheben kann. Aber auch der Umgang mit Aluminiumguss, Eisenguss oder Cortenstahl reizt ihn. Besonders einzigartig ist dabei die Wirkung der Oberfläche der Skulpturen, die durch das Spiel von Licht und Schatten die Skulptur geradezu lebendig macht.

Die Arbeiten von Zeljko Rusic wurden seit 2007 in zahlreichen Einzelausstellungen gezeigt, z. B. Museum Biedermann Donaueschingen (2012),

KUNSTraum Königfeld (2016), Städtisches Museum Engen (2017). An mehreren Gruppenausstellungen war er beteiligt, z. B. Städtische Galerie Tuttlingen (2009 – 2015), Kunstverein Villingen-Schwenningen (2011 – 2017), ebenso wurde er vertreten auf verschiedenen Kunstmessen, z. B. in Karlsruhe, Hamburg oder Amsterdam. Seine Skulpturen stehen an einigen Stellen im öffentlichen Raum, z. B. am Palliativzentrum VS, am Landratsamt Donaueschingen oder im Kurpark Königfeld.

Zahlreiche Arbeiten befinden sich in privaten und öffentlichen Sammlungen.

Vita

- | | |
|-----------|---|
| 1967 | Geboren in Knin/
Kroatien |
| 1987 | Umzug nach
Schaffhausen/
Schweiz |
| seit 1991 | Lebt und arbeitet
in Königfeld,
Schwarzwald/
Deutschland |

